

CHRISTOPHER CHABRIS/DANIEL SIMONS

LL

Wie unser Gehirn sich täuschen lässt

Aus dem Amerikanischen von Dagmar Mallett

Piper München Zürich

EINLEITUNG	Illusionen im Alltag	9
EINS	»Das hätte ich sehen müssen«	12
	Gorillas mitten unter uns	16
	Kenny Conleys unsichtbarer Gorilla	21
	Das Atom-U-Boot und der Fischtrawler	25
	Zusammenstoß mit einem Quarterback	28
	Harte Landung	35
	Bitte nicht anrufen	39
	Der überhörte Virtuose	44
	Wer bemerkt das Unerwartete?	49
	Wie viele Ärzte braucht man ...	53
	Was können wir gegen die Aufmerksamkeits- Illusion tun?	57
	Aufmerksamkeit großgeschrieben	60
ZWEI	Der würgende Trainer	65
	Wie wir uns das Gedächtnis vorstellen	67
	Widersprüchliche Erinnerungen	73
	War die Windschutzscheibe nicht gerade noch zerschossen?	77
	Professionelle Veränderungsentdecker	83
	Wissen Sie überhaupt, mit wem Sie reden?	85
	»Ich saß neben Captain Picard«	89
	Eine lebenswichtige Angelegenheit vergessen	93
	Wo waren Sie am 11. September?	95
	Erinnerungen sind zu schön, um wahr zu sein	104
	Können wir unseren Erinnerungen jemals trauen?	108

DREI Was schlaue Schachspieler mit dummen Verbrechern gemeinsam haben	113
Wo sich jeder für unterschätzt hält	115
»Unfähig, ohne es zu ahnen«	120
Eine Vertrauenskrise	128
Manchmal steigt die Sahne nicht nach oben	132
Selbstvertrauen als Persönlichkeitsmerkmal	136
Warum David es mit Goliath aufnahm	140
Das Problem ist nicht die Selbstsicherheit, sondern unsere Vorliebe für selbstsichere Menschen	142
Eine selbstsichere Zeugin	149
VIER Lieber wie ein Meteorologe- oder wie ein Hedgefonds-Manager?	159
Warum es gut ist, sich wie ein nervtötendes Kind zu verhalten	163
Auch die besten Pläne ...	169
»Immer wenn man denkt, man kennt sich aus ... passiert etwas Unvorhergesehenes«	174
Illusorisches Wissen und eine wirkliche Krise	177
Mehr ist manchmal weniger	182
Die Macht der Gewohnheit	187
Neurogefäsel und Gehirn pornos	189
»50-prozentige Chance auf schönes Wetter, und ich wünsch mir so ein bisschen, dass du hier wärst...«	194
Warum ist die Wissens-Illusion so hartnäckig?	198
FÜNF Vorschnelle Schlussfolgerungen	203
Gott in allem sehen	207
Ursachen und Symptome	212
Glauben ist kein Grund	215
Und was geschah dann?	222

»Ich würde gerne deinen Stein kaufen«	227
Die Impf-Hypothese	233
Was Mutter Teresa, Quentin Tarantino und Jenny McCarthy wissen	237
SECHS Schneli schlau werden!	249
»Mozarts magisches Genie«	251
Die Medien und die Folgen	255
Was dahintersteckt	265
Unterschwellige Pseudowissenschaft	269
Gehirntraining?	275
Wie man sein Potenzial wirklich freisetzt	281
Bringen Sie Ihren Kopf ins Spiel	285
Sport fürs Gehirn	297
SCHLUSSWORT Das Märchen von der Intuition	300
Wenn der erste Eindruck trügt	310
Marmelade und Verbrecher	314
Hilfe durch Technik?	318
Achten Sie auf unsichtbare Gorillas	320
ANMERKUNGEN	325
Kapitel 1	325
Kapitel 2	337
Kapitel 3	346
Kapitel 4	355
Kapitel 5	366
Kapitel 6	375
Schlusswort	389
DANK	392